

Mauern am Schloßgraben Myllendonk

Schlagwörter: [Mauer](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Korschenbroich

Kreis(e): Rhein-Kreis Neuss

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Mauern von Schloss Myllendonk (2018)
Fotograf/Urheber: Martin Sorg



Das Brückenbauwerk am ebenfalls erhaltenen Torturm von Schloss Myllendonk ist in der Hauptbaubsubstanz mittelalterlich. Vor allem an den Mauern der Brücke findet sich die typische Besiedlung historischer Mauern mit dem Zymbelkraut oberhalb der am Fuß der Mauer wachsenden Brombeergebüsche. Ebenso reichhaltig ist hier auch der Bewuchs mit Flechten und Moosen.

Zustandsbewertung im Sinne des Naturschutzes

(Ergebnisse einer LVR finanzierten Studie zu den Historischen Mauern aus 2018)

Mauerwerk: +/- einheitlich

Beschreibung des Zustandes: Relativ neu verfügtes Mauerwerk aus Feldbranntziegeln

Besiedlungspotential der Mauer: Historisch gut, aktuell geringer durch Verfugung

Besiedlungspotential der Mauerkrone: Gering - Steinplattenabdeckung

Besiedlung, an der Mauer festgestellte Pflanzenarten:

Grimmia pulvinata – Polster-Kissenmoos,

Cymbalaria muralis – Zymbelkraut,

Rubus fruticosus agg. - Brombeere, Artengruppe.

Besiedlung, an der Mauer festgestellte Tierarten:

Verlassenes Nest von *Polistes* spp. (Feldwespe) in einer Aushöhlung

Laufende Arbeiterinnen von *Lasius niger* an der Mauer

Spinnspinnen (*Salticidae*) auf der Mauer.

Bewertung:

Ursprüngliches Potential: ++

Berücksichtigung von Naturschutzaspekten bei Reinigung/Sanierung: --

Aktuelle Besiedlung: + (partiell)

Legende

- ++ Sehr guter Biotopwert / hohe Besiedlung
- + Guter Biotopwert / teilweise besiedelt
- - Geringer Biotopwert / keine bedeutende Besiedlung
- -- Kein Biotopwert / keine Besiedlung

(Christian Platz und Michael Stevens, Haus der Natur - Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V., 2020)

Literatur

Bremer, Jakob (1939): Die reichsunmittelbare Herrschaft Millendonk. S. XV; 654.

Mönchengladbach.

Janssen, Brigitte; Janssen, Walter (1997): Burgen, Schlösser und Hofesfesten im Kreis Neuss.
(Schriftenreihe des Kreises Neuss 10.) Neuss (3. Auflage).

Mauern am Schloßgraben Myllendonk

Schlagwörter: Mauer

Straße / Hausnummer: Myllendonker Straße

Ort: Korschenbroich

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Koordinate WGS84: 51° 12 33,17 N: 6° 29 31,42 O / 51,20921°N: 6,49206°O

Koordinate UTM: 32.324.823,59 m: 5.676.079,78 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.534.429,47 m: 5.675.036,48 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Christian Platz, Michael Stevens, (2020), „Mauern am Schloßgraben Myllendonk“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-275678> (Abgerufen: 22. März 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

